



Leitfaden zur Durchführung von mündlichen Online-Prüfungen

Mit ihrem Beschluss vom 27. November 2020 hat die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar festgelegt, das Lehrangebot während der Phase der Kontaktbeschränkungen bzw. -verbote soweit wie möglich auf Formen ohne Präsenzbetrieb umzustellen. Damit die Durchführung von Prüfungen auch in der Zeit des Kontaktverbotes gewährleistet werden kann, besteht die Möglichkeit, mündliche Prüfungen per Videokonferenz abzuhalten. Das betrifft insbesondere die noch offenen Prüfungen aus der Prüfungsperiode vom 01. Februar bis 31. März 2021 und die Prüfungen der darauffolgenden Semester bis zur Wiederaufnahme des Präsenzbetriebes. Um hierbei geltende Qualitätsstandards zu sichern, hat das Rektorat am 27. Januar 2021 die nachfolgenden Rahmenbedingungen für mündliche Online-Prüfungen festgelegt.

Grundlagen

Für die Durchführung mündlicher Prüfungen per Videokonferenz ist auf die Einhaltung des Freiwilligkeitsgrundsatzes zu achten. Das bedeutet, dass das Ausweichen auf diese Prüfungsform für alle Beteiligten, d.h. Prüfer*innen, Studierende sowie eventuelle sachkundige Beisitzer*innen, freiwillig ist. Entsprechend muss eine unterzeichnete Einverständniserklärung des*der Studierenden dem Prüfungsamt **mindestens zwei Werktage vor der Prüfung** per Email (für die Fakultät Pflegewissenschaft: spompetzki@pthv.de) zugestellt werden. Studierende haben die Möglichkeit, sich von Prüfungen abzumelden und diese zu verschieben. Die*der Student*in muss per E-Mail bestätigen, dass sie*er diesen Leitfaden gelesen und verstanden hat und mit den genannten Bedingungen einverstanden ist.

Am Ende dieses Textes befindet sich eine Vorlage zur Einverständniserklärung.

Findet eine Prüfung als mündliche Online-Prüfung statt, so gelten die prüfungsrechtlichen Bestimmungen nach geltender Prüfungsordnung.

- Der *Schwierigkeitsgrad*, die Themenauswahl, die Hilfsmittel und die geprüften Kompetenzen der Online-Prüfung müssen identisch oder äquivalent zu einer mündlichen Präsenzprüfung

sein (Die Prüfenden haben darauf zu achten, dass die Studierenden unter Berücksichtigung der aktuellen Lage Zugriff auf die Literatur und andere Materialien zur Vorbereitung haben).

- Um die technischen Bedingungen zu testen und sich mit dem Programm vertraut zu machen, sollte eine entsprechende *Vorbereitungszeit* zugerechnet (ca. 10 min) oder ein Probemeeting einberufen werden.
- Im Falle von *schwerwiegenden technischen Problemen* auf Seite der Prüfenden oder wenn diese vom Studierenden gemeldet werden bzw. offensichtlich vorliegen, können die Prüfenden die Prüfung abbrechen und in gegenseitigem Einvernehmen schnellstmöglich einen neuen Termin vereinbaren.
- Eine elektronische Aufzeichnung der Prüfung ist keinem Teilnehmenden zu keiner Zeit gestattet.
- Eine*r der Prüfenden oder die*der sachkundige*r Beisitzer*in protokolliert den Prüfungsverlauf entweder handschriftlich oder in einem Textdokument. Es sind die Formulare der jeweiligen Studiengänge für mündliche Prüfungen zu verwenden. Der Abbruch einer Prüfung aufgrund technischer Probleme ist zwingend im Protokoll festzuhalten.

Für die Prüfung nutzt die PTHV das Videokonferenzsystem BigBlueButton in OLAT. Der entsprechende Link wird den Studierenden mindestens zwei Tage vor der Prüfung bekannt gegeben.

Teilnehmer*innen

- Geprüft wird pro Prüfung jeweils ein*e einzelne*r Student*in.
- Die Prüfung erfolgt durch mindestens zwei Prüfer*innen oder eine*n Prüfer*in und eine sachkundige Person, die den Beisitz übernimmt.

Voraussetzungen

Für die Durchführung einer mündlichen Online-Prüfung benötigen alle Beteiligten

- einen PC/ ein Notebook/ ein Tablet/ ein Smartphone mit Kamera und Mikrofon sowie
- einen stabilen Internetzugang.
- Außerdem müssen alle Beteiligten für eine störungsfreie Umgebung sorgen. Darunter fällt, dass sich keine weiteren Personen während der Zeit der Prüfung im Raum befinden dürfen und keine Telefonate erwartet werden. Lässt sich bei den Geprüften die Anwesenheit

weiterer Personen im Raum nicht vermeiden (zum Beispiel die Anwesenheit kleiner Kinder), so ist das im Vorfeld individuell mit den Prüfenden abzusprechen.

- Die zusätzliche telefonische Erreichbarkeit der Prüfungsbeteiligten soll, wenn möglich, sichergestellt werden. Für den Fall, dass während des Prüfungsverlaufs technische Störungen (Abbruch der Verbindung, Störung der technischen Ausstattung wie Mikrofon, Kopfhörer etc.) auftreten, sollten im Vorfeld Kontakttelefonnummern ausgetauscht werden. Ist das nicht möglich, erfolgt in diesem Fall die Kommunikation über E-Mail. Studierende und Prüfer*innen haben im Vorfeld dafür Sorge zu tragen, dass die alternative Erreichbarkeit vor Prüfungsbeginn geklärt und hergestellt ist.
- Es ist sicherzustellen, dass im Prüfungszeitraum keine Updates des jeweiligen Betriebssystems auf dem technischen Gerät durchgeführt werden. Dazu bitte in den Systemeinstellungen eine Pause für automatische Updates einrichten.
- Die ausreichende Stromversorgung des eingesetzten technischen Gerätes ist von allen Teilnehmer*innen zu jeder Zeit der Prüfung sicher zu stellen.

Vorbereitung und Durchführung

1. Unmittelbar vor Beginn der Prüfung sollten sich alle Beteiligten über den einwandfreien Betrieb der eingesetzten Technik verständigen.
2. (optional) Falls in der Prüfung ein gemeinsames elektronisches Whiteboard oder ähnliche technische Mittel verwendet werden können, so muss deren Funktion ebenfalls vor der Prüfung kurz gemeinsam getestet werden.
3. Ebenfalls vor Beginn der Prüfung erfolgt die Identitätsprüfung der Studentin oder des Studenten durch einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein oder ähnliches Lichtbilddokument). Dieses muss dafür in die Kamera gehalten werden.
4. Durch 360°-Drehen der Webcam im gesamten Raum zeigt die Studentin oder der Student, dass keine andere Person im Raum anwesend ist, die Tür verschlossen ist und sich im Sichtbereich keine außer den vereinbarten Hilfsmitteln befinden.

Anschließend kann die Prüfung beginnen.

5. Nach Beendigung der Prüfung diskutieren die Prüfenden die Note per Telefon *bei Deaktivierung ihrer Kamera und ihres Mikrofons (Prüfling bleibt im Konferenzraum)*.
6. In der Videokonferenz erfolgt dann die Notenverkündung und -begründung.

8. Das in der Prüfung angefertigte Protokoll wird von den Prüfer*innen an das Prüfungsamt übermittelt. Die Notenverbuchung erfolgt durch das Prüfungsamt in ViPS.

Verfahren bei außergewöhnlichen Vorkommnissen

- Kommt es während der mündlichen Online-Prüfung zu einem Abbruch der Internetverbindung, muss so schnell wie möglich versucht werden, die Prüfung fortzusetzen. Dabei muss mit einer neuen Frage fortgefahren werden.
- Im Falle eines Prüfungsabbruchs wegen *schwerwiegender technischer Probleme* (s.o.) wird die Prüfung in gegenseitigem Einvernehmen schnellstmöglich zu einem neuen Termin wiederholt.
- Alle Störungen im Ablauf sind im Prüfungsprotokoll unter Angabe von Art, Umfang und Dauer zu dokumentieren.
- Sollte während der Prüfung der Verdacht eines Betrugsversuches aufkommen, so kann die*der Student*in aufgefordert werden, mittels eines Kameraschwenks zu zeigen, dass sie*er allein im Raum ist und keine unerlaubten Hilfsmittel verwendet. Bestehen weiterhin Zweifel, wird die Prüfung von den Prüfenden mit einem entsprechenden Vermerk im Prüfungsprotokoll abgebrochen. Konsequenzen aus einem Betrugsversuch ergeben sich aus der gültigen Studienordnung.

Einverständniserklärung

zur Durchführung von mündlichen Online-Prüfungen

Ich beantrage, meine Prüfung/en

im Studiengang _____

in/im folgenden Modul/en

im Sommersemester 20____ / Wintersemester 20_____ als mündliche **Online**-Prüfung durchzuführen.

Ich habe den „Leitfaden zur Durchführung von mündlichen Online-Prüfungen“ der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar gelesen und bin mit den genannten Bedingungen einverstanden, auch mit der Notwendigkeit, den von mir gewählten Prüfungsraum zum Beginn der Prüfung sowie zu jedem weiteren von den Prüfern gewünschten Zeitpunkt durch einen Kameraschwenk einsehbar zu machen.

Mit der Nutzung der Plattform OLAT für die Prüfung und den sich daraus ergebenden Datenschutzbestimmungen bin ich ebenfalls einverstanden.

Name, Vorname

Matrikelnummer

Ort, Datum

Unterschrift